

Zutreffende weiße Felder bitte ausfüllen oder ☒ ankreuzen

An das Finanzamt				Eingangsstempel	
Aktenzeichen/Steuernummer					
Zeile	Erklärung zur Feststellung der Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen (§ 13a Absatz 4 ErbStG)				
1					
2	für den Zeitraum vom		bis		
3					
4	Erklärungspflichtiger				
5	Name/Firma				
6	Vorname				
7	Straße und Hausnummer oder Postfach				
8	Postleitzahl	Ort		Tagsüber telefonisch erreichbar	
9	Unternehmen				
10	Firma				
11	Straße und Hausnummer oder Postfach				
12	Postleitzahl	Ort		Tagsüber telefonisch erreichbar	
13	Betriebsfinanzamt		Steuernummer/Aktenzeichen/Wirtschafts-Identifikationsnummer		
14	Empfangsbevollmächtigter des Erklärungspflichtigen			Der Bescheid soll bekannt gegeben werden an:	
15	Name/Firma				
16	Vorname				
17	Straße und Hausnummer oder Postfach				
18	Postleitzahl	Wohnort		Tagsüber telefonisch erreichbar	
19	Unterschrift		Die mit dieser Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des § 13a Abs. 4 des Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetzes i. V. m. § 153 des Bewertungsgesetzes erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt. Die Angabe der Telefonnummer ist freiwillig.		
20				Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung und der Anlagen hat mitgewirkt:	
21					
22					
23	Datum, Unterschrift (ggf. des gesetzlichen Vertreters oder des Bevollmächtigten)				

Zeile 24	Erwerber/Steuerschuldner				
25	Name/Firma				
26	Vorname				
27	Geburtsdatum	Tag	Monat	Jahr	Steuernummer
28	Straße und Hausnummer oder Postfach				
29	Postleitzahl	Ort			Tagsüber telefonisch erreichbar
30	Die Empfangsbevollmächtigung entsprechend Zeile 15 bis 18 gilt entsprechend. Bitte fügen Sie die entsprechende Vollmacht bei.				
31	Weitere Beteiligte § 154 BewG				
32	Name, Vorname / Firma				
33	Straße und Hausnummer oder Postfach				
34	Postleitzahl	Ort			Tagsüber telefonisch erreichbar
35	Steuernummer			Steuer-Identifikationsnummer	
36	Die Empfangsbevollmächtigung entsprechend Zeile 15 bis 18 gilt entsprechend. Bitte fügen Sie die entsprechende Vollmacht bei.				
37	Name, Vorname / Firma				
38	Straße und Hausnummer oder Postfach				
39	Postleitzahl	Ort			Tagsüber telefonisch erreichbar
40	Steuernummer			Steuer-Identifikationsnummer	
41	Die Empfangsbevollmächtigung entsprechend Zeile 15 bis 18 gilt entsprechend. Bitte fügen Sie die entsprechende Vollmacht bei.				
42	Angaben Erbengemeinschaft				
43	Bezeichnung der Erbengemeinschaft				
44	Name, Vorname, Anschrift der Erben (ggf. gesondertes Blatt verwenden)				
45					
46					
47					
48					
49	Empfangsbevollmächtigter der Erbengemeinschaft				
50	Name, Vorname				
51	Straße und Hausnummer oder Postfach				
52	Postleitzahl	Ort			Tagsüber telefonisch erreichbar
53	Hat die Erbengemeinschaft einen Empfangsbevollmächtigten bestimmt, steht diesem im Feststellungsverfahren die Einspruchs- und Klagebefugnis zu (§ 352 der Abgabenordnung, § 48 der Finanzgerichtsordnung). Die Empfangsvollmacht ist von allen Erben durch Unterschrift zu bestätigen.				
54	Erbe	Ort	Datum	Unterschrift	

Zeile 55	Berechnung der Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen (§ 13a Absatz 3 ErbStG)		
56	Löhne/Gehälter ohne solche in nachgeordneten Gesellschaften	Zeitraum/Jahr	Lohnsummen
57			EUR
58			EUR
59			EUR
60			EUR
61			EUR
62			EUR
63			EUR
64			EUR
65	Summe Lohnsummen (Zeile 57 bis 64)		EUR
66	Anteilige Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen aus unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen an Personengesellschaften (§ 13a Abs. 3 Satz 11 ErbStG) <small>(Bitte auf gesondertem Blatt erläutern und Name, Anschrift, Steuernummer der Gesellschaft sowie Beteiligungshöhe angeben.)</small>		EUR
67	Anteilige Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen aus unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen an Kapitalgesellschaften von mehr als 25 % (§ 13a Abs. 3 Satz 12 ErbStG) <small>(Bitte auf gesondertem Blatt erläutern und Name, Anschrift, Steuernummer der Gesellschaft sowie Beteiligungshöhe angeben.)</small>		EUR
68	Anteilige Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen aus dem übertragenen Sonderbetriebsvermögen <small>(Bitte auf gesondertem Blatt erläutern und Name, Anschrift, Steuernummer der Gesellschaft sowie Beteiligungshöhe angeben.)</small>		EUR
69	Summe der maßgebenden jährlichen Lohnsummen einschließlich solcher in nachgeordneten Gesellschaften (Summe Zeilen 65 bis 68)		EUR
70	Sonstige Angaben		
71			
72			
73			
74			
75			
76			
77			
78			